

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 120 (1994)

Heft: 48

Illustration: Herr Müller

Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Künstliche Befruchtungen
zusammengestellt von
Peter Stamm

Wo der Glaube ist, ist die Macht
 der Gewohnheit.

Martin Luther und
Robert Lembke

Sex ist die Artillerie der Freiheit.

Georges Simenon und
Hans-Dietrich Genscher

Takt ist das Alibi der Hartherzigen.

Jean Cocteau und
Arthur Schnitzler

Nebelpalster

Die satirische Schweizer Zeitschrift
 120. Jahrgang, gegründet 1875

Redaktion: Iwan Raschle

Sekretariat: Yvonne Braunwalder

Layout: Koni Näß, Anja Schulze

Redaktionsadresse:

Postfach, 9400 Rorschach

Telefon 071/41 42 47

Telefax 071/41 43 13

Der Nebelpalster erscheint jeden Montag.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration:
 E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus,
 9400 Rorschach,
 Telefon 071/41 43 41/42

Abonnementsabteilung:

Tel. 071/45 44 70

Abonnementspreise:

Schweiz: 12 Monate Fr. 122.–
 6 Monate Fr. 64.–

Europa*: 12 Monate Fr. 146.–
 6 Monate Fr. 76.–

Übersee*: 12 Monate Fr. 172.–
 6 Monate Fr. 89.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt. Postcheck St. Gallen 90-326-1.

Abonnementbestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenverkauf:

Willi Müller
 Steinstrasse 50, 8003 Zürich,
 Telefon und Telefax: 01/462 10 93

Tourismus und Kollektiven:

RSD Verlag
 Majorenacker 10, 8207 Schaffhausen
 Telefon 053/33 64 64,
 Telefax 053/33 64 66

Anzeigenverwaltung:

Corinne Rüber,
 Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach,
 Telefon 071/41 43 41,
 Telefax 071/41 43 13

Insetter-Annahmeschluss:

Ein- und zweifarbige Inserter: 12 Tage vor Erscheinen; vierfarbige Inserter:
 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1994/1

In früheren Zeiten bediente man sich der Folter. Für die, deren Zeit gekommen ist, ist es nie zu spät!

Oscar Wilde und
Bertolt Brecht

Mit dem guten Geschmack ist es ganz einfach: Aber sollen wir uns deshalb ein Beispiel an ihm nehmen.

Oscar Wilde und
Karl Kraus

Humor kann man nur mit Gewalt behalten.

Jean Paul und
Mahatma Gandhi

Wir erfanden den Raum, nur nicht für alle.

Gottfried Benn und
Novalis

Das Brechen der Macht ist eine anmutige Form des Selbstbewusstseins.

Friedrich Nietzsche
und Marie von Ebner-Eschenbach

Herr Müller

... denken Sie doch bitte ab und zu an unsere Mehrwertsteuer, lieber Herr Müller ...!



ANZEIGE



**MIT DEM
 RUCKSACK
 UM DIE SCHWEIZ**

Von Ferdi Afflerbach

Obsi und nidsi, ohne Hatz und Kratz, hinaus aus der Käsete und weg vom Verkehr, über Berge, Pässe und durch Täler wandern – das alles ist beim Buchhändler zu haben für Fr. 59.90 samt vielen Fotos, Illustrationen und lückenlosen Routenplänen. Finden Sie's nicht, so hat's bestimmt der VERLAG AM DORENBACH, im Lettenacker 6, 4102 Binningen, Tel./Fax 061 302 48 85

NOTIZEN

von Peter Maiwald

In einer Talkshow gesehen: Die Nackten, die immer noch so tun, als könnten sie ihre Hosen herunterlassen.

Tyrann, Gott, Diktator und Patriarch: die vier menschlichen Schwächen.

Dieser Angstscrei, wenn uns jemand androht, er nehme uns in Schutz!

Mit einem Schlag ist alles anders: Davon träumt der Schläger.

Zivilisation ist, wenn man nicht mehr sehen kann, wer oder was einen umbringt.

Ideen, die Engel zu ihrer Verwirklichung brauchen.

Das Entsetzen, wenn man am Ende seines Lebens bemerkt, dass man es von hinten angefangen hat.

Eine Gesellschaft von Chamäleons, die einander ständig nachahmen.

Er hat die Ohren voller Ohren, die auch nicht zuhören.

Leute, die zwischen den Zeilen leben.

Allein schon wegen des grossen Andrangs benötigen wir Allgemeinplatzanweiser.

Wenn die Lage aussichtslos ist, verheiratet sie sich mit der Zuversicht.

Die Wahrheit erkennt man im Gegensatz zur Lüge daran, dass sie zugibt, dass sie in Wahrheit eine ist.